

		SWS*	LP**
Grundlagen der Medien- geschichte und -ästhetik	Einführung in die Medienwissenschaft	5	7
	Mediengeschichte I	7	8
	Mediengeschichte II	8	9
	Einführung in die Medienproduktion	4	6
Medien und Gesellschaft	Medienanalyse und Gesellschaft	4	8
	Medienpraxis I	8	13
	Medientheorien und Anwendungen	4	10
	Medienpraxis II	6	11
Medien, Kultur, Kunst und Wirt- schaft: Theorie und Praxis	Medientheorien und Gesellschaft	6	13
	Medienprojekt	2	12
	Bachelorarbeit		12
Basismodul	Schreiben und Präsentieren	4	6
	EDV und Multimedia	4	6
Praktikum	mind. acht Wochen		10
Kombinationsfach	Anglistik - Amerikanistik	30	49
	Germanistik		
	Musikwissenschaften		
	Angewandte Informatik (Multimedia)		
	Religionswissenschaften		
	Soziologie		
	Arabische und Islamische Sprach- u. Kulturstudien		
Afrikanische Sprachen, Literaturen und Kunst			
insgesamt:		180	

STUDENTISCHE MEDIENINITIATIVEN

Campus TV - www.campus-tv.com
Magazinsendung in Kooperation mit TV
Oberfranken

schalltwerk - www.schalltwerk.org
Dein Uni-Radio in Bayreuth

Dis+Positiv - www.dispositiv.uni-bayreuth.de
Der Medienblog

*SWS Semesterwochenstunden

**LP Leistungspunkte nach ECTS. Die Vergabe von
Leistungspunkten (LP) nach dem European Credit
Transfer System (ECTS) unterstützt die internationale
Vergleichbarkeit von Studienleistungen, die an euro-
päischen Hochschulen erbracht werden.



WEITERE INFORMATIONEN IM INTERNET

**Homepage der Medienwissenschaft
in Bayreuth:**
www.medienwissenschaft.uni-bayreuth.de

**Informationen der Universität Bayreuth
für Studieninteressierte:**
www.uni-bayreuth.de/studieninteressierte

Stand: Januar 2016



**UNIVERSITÄT
BAYREUTH**

Sprach- und
Literaturwissenschaftliche Fakultät



**Medienwissenschaft und
Medienpraxis
Bachelor of Arts**

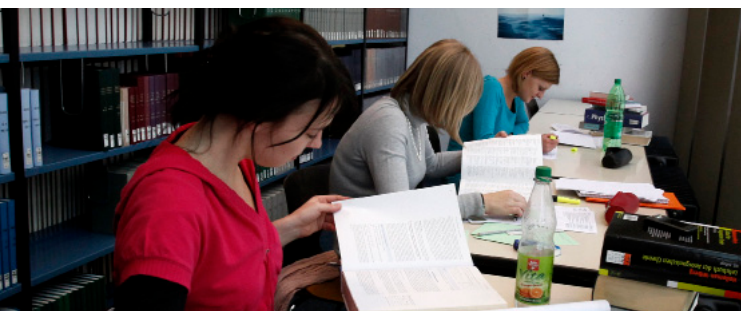


MEDIENWISSENSCHAFT IN BAYREUTH

Wissenschaftliche und praxisbezogene Qualifikationen sind im Bayreuther Bachelorstudiengang „Medienwissenschaft und Medienpraxis“ besonders eng miteinander verzahnt. Die Studierenden erwerben wissenschaftliche Fachkenntnisse und praktische Fertigkeiten und somit die Kompetenzen, theoretische Reflexionen und kreative Konzepte miteinander zu verbinden, diese zu beurteilen und medial umzusetzen.

INHALTE

Der Bachelorstudiengang „Medienwissenschaft und Medienpraxis“ vermittelt theoretische, methodische, historische und anwendungsbezogene Grundkenntnisse der Medienwissenschaft und der Medienpraxis. In seinem Zentrum stehen die Untersuchung der vielfältigen Formen der Mediengeschichte, der historischen Funktionen von Medien und die Einführung in grundlegende Felder der Medientheorie sowie die theoretisch angeleitete und reflektierte Simulation medialer Praxen. Mit seiner interdisziplinären Ausrichtung befasst er sich auf einer medienhistorischen und -theoretischen Grundlage mit der Medienkultur; er führt überdies in zentrale Bereiche analoger und digitaler medialer Produktion ein. Die Wahl eines Kombinationsfaches ermöglicht verschiedene Schwerpunktsetzungen hinsichtlich der angestrebten Berufsfelder sowie der Fortsetzung der Studien in Masterstudiengängen, insbesondere auch in Bayreuth.



ZIELE

Ziel des Studiengangs ist die kritische (historische und theoretische) Reflexion der Entwicklung der sozialen und kulturellen Dimensionen und Funktionen von analogen und digitalen Medien sowie die wissenschaftlich angeleitete Realisierung medialer Praxen. Dies bedeutet, dass sowohl einzelne Mediensparten, deren Formate, Darbietungsformen und intermediale Vernetzungen sowie diskursive Funktionen und mediale Umsetzungen im Zentrum des Interesses stehen. Besonderes Augenmerk wird in diesem Zusammenhang auf interdisziplinäre und anwendungsbezogene Aspekte gelegt, um eine fundierte und breite Qualifikation mit Blick auf eine Reihe von Berufen zu vermitteln.

METHODEN

Der Studiengang erhält sein spezifisches Profil durch die Verbindung einer intermedial orientierten Medienwissenschaft mit unterschiedlichen Feldern medialer Praxen. Der Wissenschaftsbezug fördert dabei das selbstständige wissenschaftliche Arbeiten in Form von Recherchen, Referaten, Diskussionen, Hausarbeiten sowie einer das Studium abschließenden Bachelorarbeit. Wissenschaftsorientierte Veranstaltungsformen sind Vorlesungen, Pro- und Hauptseminare sowie Tutorien. Der Anwendungsbezug des Studiengangs wird von praxiserfahrenen Dozenten, durch Kontakte zu Medienproduzenten und zu regionalen und überregionalen Radio- und Fernsehsendern gewährleistet. Anwendungsorientierte Veranstaltungsformen sind Übungen und Projektseminare in denen Werkstücke erstellt werden, ein mindestens 8-wöchiges Praktikum sowie ein umfangreiches Abschlussprojekt.

ZUKUNFTS-PERSPEKTIVEN

Der Bachelorstudiengang „Medienwissenschaft und Medienpraxis“ bietet Studierenden einen berufsqualifizierenden Abschluss im Bereich der analogen und digitalen Medien, der sie dazu befähigt in diesen Bereichen tätig zu werden. Die Ausbildung bereitet insbesondere auf die folgenden Berufsfelder vor: Gestalterische und leitende Tätigkeiten in der medialen Produktion, Planung/Management von Medien-Ereignissen. Weitere mögliche Tätigkeitsbereiche sind Kulturreferate und vergleichbare Institutionen, Kulturmanagement und Medienjournalismus, Presse, Marketing oder die Erwachsenenbildung. Der Studiengang bildet aber auch eine Basis für ein anschließendes spezialisiertes Masterstudium.



INTERNATIONALE VERNETZUNGEN

Die Einbettung der Bayreuther Medienwissenschaft in internationale Netzwerke verstärkt das hohe Ausbildungsniveau. Ein Doppelabschluss (Dual Degree - BA) mit der University of Chester, U.K. kann von besonders qualifizierten Studierenden erworben werden. Für forschungsorientierte Studierende besteht zudem die Möglichkeit, im fünften Semester ein „Forschungsseminar“ zu absolvieren.

STUDIENFACHBERATUNG

Prof. Dr. Christine Hanke
Lehrstuhl für Digitale und Audiovisuelle Medien
Universität Bayreuth
95440 Bayreuth
Telefon: 0921 / 55-5083
christine.hanke@uni-bayreuth.de

ZULASSUNGSVERFAHREN

Studieninteressierte, die sich für den Bachelor-Studiengang einschreiben wollen, müssen zuvor an einem Verfahren zur Eignungsfeststellung teilnehmen. Bewerbungsfrist ist der 15. Juli, der Studienbeginn ist nur zum Wintersemester möglich.

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Universität Bayreuth
95440 Bayreuth
Telefon: 09 21 / 55-5245, -5249 sowie -5328
Sekretariat / Infothek: 09 21 / 55-5246
studienberatung@uni-bayreuth.de